ÄRZTEKAMMER
WESTFALEN-LIPPE

Ergebnisse der Befragung der Auszubildenden zum/zur Medizinischen Fachangestellten zur Ausbildungszufriedenheit 2020

Fragebogen

Wie zufrieden sind Sie mit Ihrer MFA-Ausbildung?

1. Ich bin ⌊__⌋⌊__⌋ Jahre alt.

2. Mein Ausbildungsberuf war bei der Berufswahl mein Wunschberuf
◯ ja ◯ nein

3. Meinen jetzigen Ausbildungsplatz zu finden war für mich
◯ sehr leicht ◯ leicht ◯ schwer ◯ sehr schwer

4. Ich werde nach dem geltenden Tarifvertrag bezahlt
◯ ja ◯ nein

5. Pro Woche arbeite ich durchschnittlich (einschl. Berufsschule aber ohne Pausen) tatsächlich
◯ unter 38,5 Std. ◯ 38,5 Std. (Tarif)
◯ 40 Std. ◯ mehr als 40 Std.

6. Überstunden leiste ich durchschnittlich pro Woche
◯ keine ◯ 1-2 Std.
◯ 3-4 Std. ◯ mehr als 4 Std.

7. Wenn ich Überstunden geleistet habe, werden diese
◯ mit Freizeit ausgeglichen ◯ bezahlt
◯ nicht ausgeglichen ◯ weiß nicht

8. In meiner Ausbildungsstätte werde ich hauptsächlich angeleitet von
◯ Arzt ◯ MFA
◯ beiden (Arzt + MFA) ◯ niemandem

9. Mein Ausbilder erklärt mir Arbeitsvorgänge zu meiner vollen Zufriedenheit
◯ immer ◯ häufig ◯ selten ◯ nie

10. Ich werde von meinem Ausbilder meiner Meinung nach korrekt behandelt
◯ immer ◯ häufig ◯ selten ◯ nie

11. Das Berichtsheft wird regelmäßig von meinem/r ausbildenden Arzt/ausbildende Ärztin angeschaut
◯ ja ◯ nein

12. Ein Ausbildungsplan für den betrieblichen Teil meiner Ausbildung liegt mir vor
◯ ja ◯ nein

Falls JA:

12.1. Ich habe mich mit dem Ausbildungsplan befasst und kenne die Regelungen
◯ sehr gut ◯ gut
◯ etwas ◯ überhaupt nicht

13. Ich muss Tätigkeiten verrichten, die eindeutig nicht zu meiner Ausbildung gehören,
dies sind

13.1. Pro Woche verbringe ich mit dieser "ausbildungsfremden" Tätigkeit durchschnittlich
◯ bis 30 min. ◯ 1 Std.
◯ 2-3 Std. ◯ mehr als 4 Std.

14. Die fachliche Qualität der Ausbildung im Betrieb ist meiner Meinung nach
◯ sehr gut ◯ gut ◯ schlecht ◯ sehr schlecht

15. In meiner Ausbildung fühle ich mich
◯ überfordert ◯ unterfordert
◯ meinen Möglichkeiten entsprechend gefordert

16. Die fachliche Qualität meines Berufsschulunterrichts finde ich
◯ sehr gut ◯ gut ◯ schlecht ◯ sehr schlecht

17. Mit meiner Ausbildung bin ich insgesamt
◯ sehr zufrieden ◯ zufrieden
◯ unzufrieden ◯ sehr unzufrieden

18. Nach meiner Ausbildung möchte ich im erlernten Beruf weiter tätig sein
◯ ja ◯ ja, aber nicht im gleichen Betrieb
◯ nein ◯ weiß noch nicht

19. Ich werde im Anschluss an meine Ausbildung übernommen
◯ ja ◯ nein ◯ weiß noch nicht

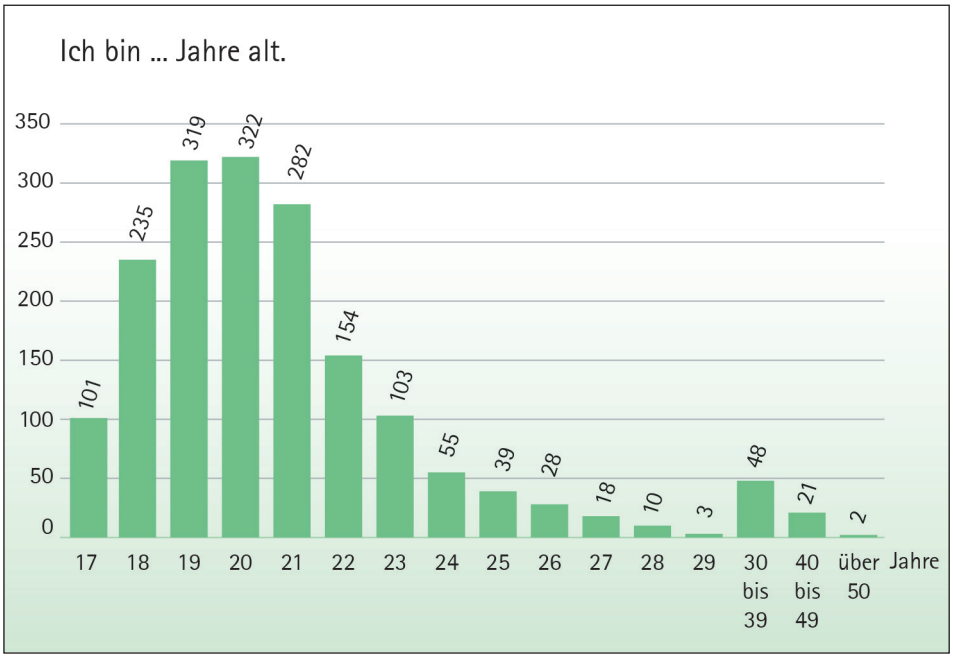
20. Mein Betrieb hat folgende Größe (Zahl der Mitarbeiter)
◯ 1-4 ◯ 5-10
◯ 11-20 ◯ 21-100 ◯ mehr als 100

Ergebnisse der Befragung

„Wie zufrieden sind Sie mit Ihrer Ausbildung?" fragte die Ärztekammer Westfalen-Lippe bereits zum vierten Mal die Auszubildenden zur/zum Medizinischen Fachangestellten aus dem Kammergebiet. Von 1794 Auszubildenden, die im Frühjahr 2020 ihre Zwischenprüfung abgelegt haben, haben 1754 den Fragebogen ausgefüllt. Hier finden Sie die Ergebnisse der Befragung.

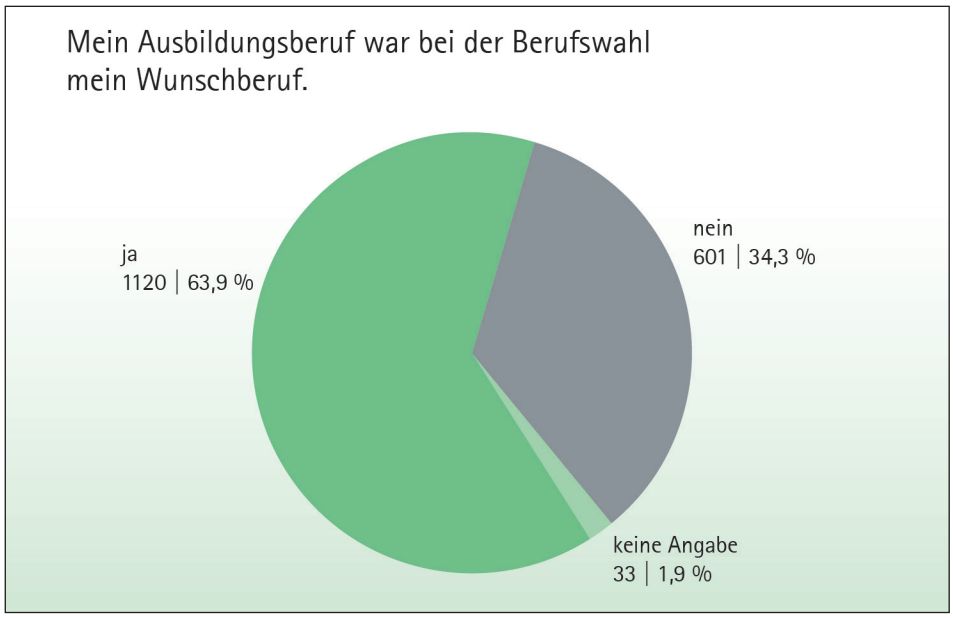
Altersstruktur (Frage 1)

Mehr als 80 Prozent der Auszubildenden waren zum Erhebnungszeitpunkt zwischen 18 und 23 Jahre alt, rund sechs Prozent waren minderjährig und ca. vier Prozent über 30 Jahre alt.



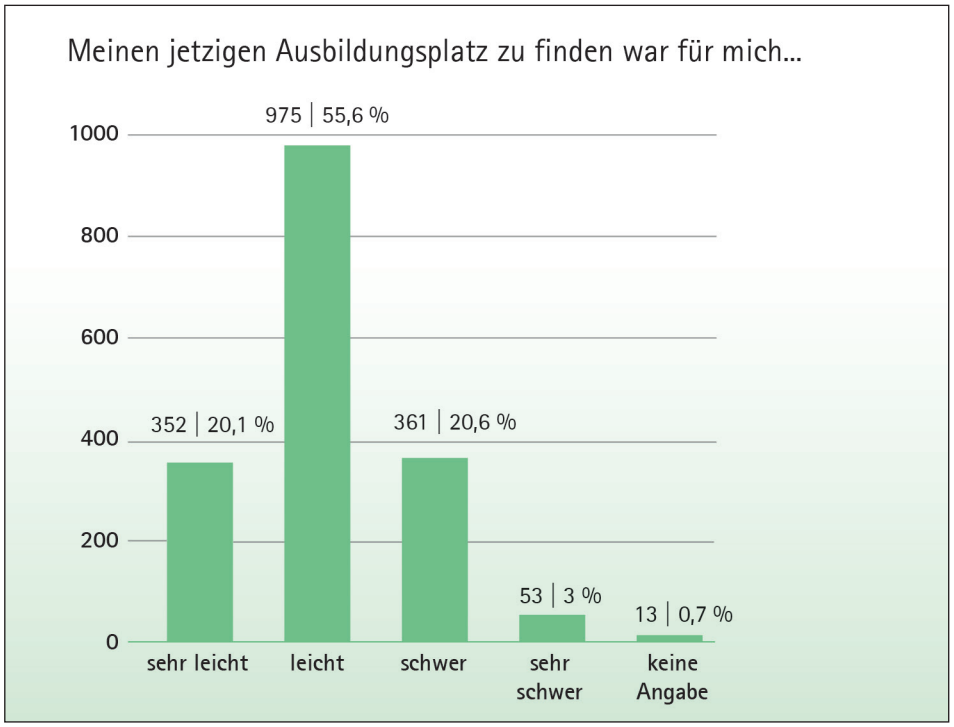
Wunschberuf (Frage 2)

Eine Ausbildung zur/zum Medizinischen Fachangestellten war für über 60 Prozent der Wunschausbildungsberuf.



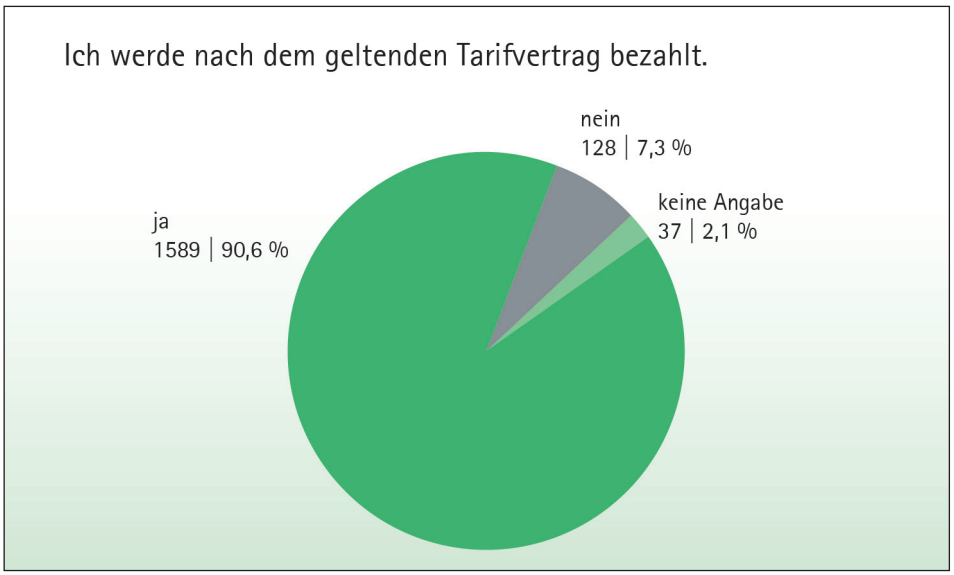
Ausbildungsplatzsuche (Frage 3)

Sehr leicht oder leicht bewerteten mehr als Dreiviertel der Umfrageteilnehmer die Ausbildungsplatzsuche, ein Viertel hatte Probleme, einen Platz zu finden.



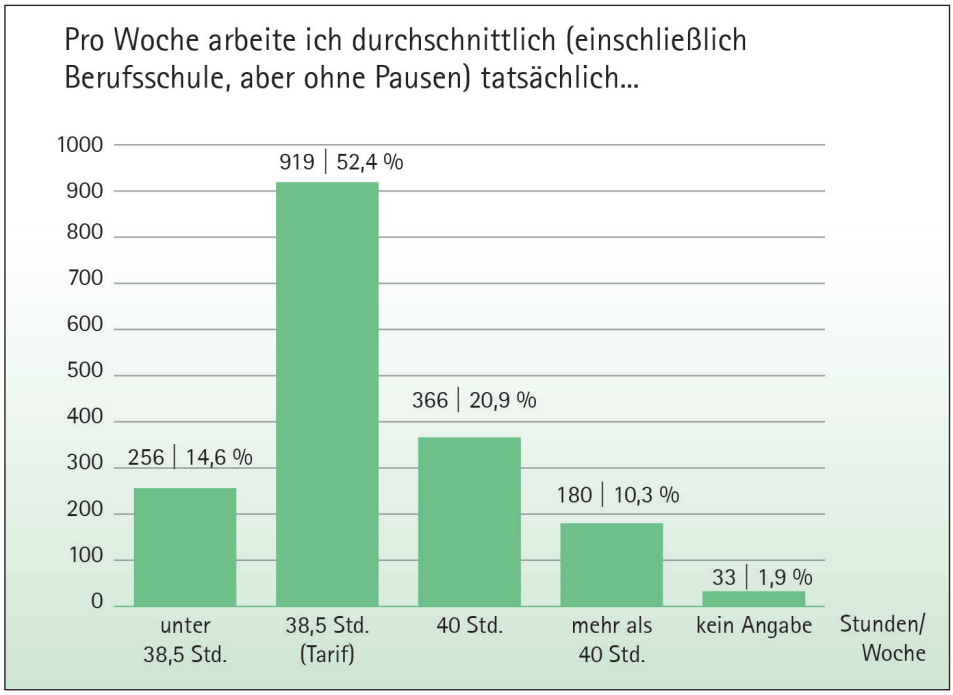
Bezahlung (Frage 4)

Nach geltendem Tarifvertrag werden über 90 Prozent bezahlt. Mehr als sieben Prozent erhalten diesen Lohn nicht, wobei die Abfrage nicht klärt, ob sie mehr oder weniger erhalten.



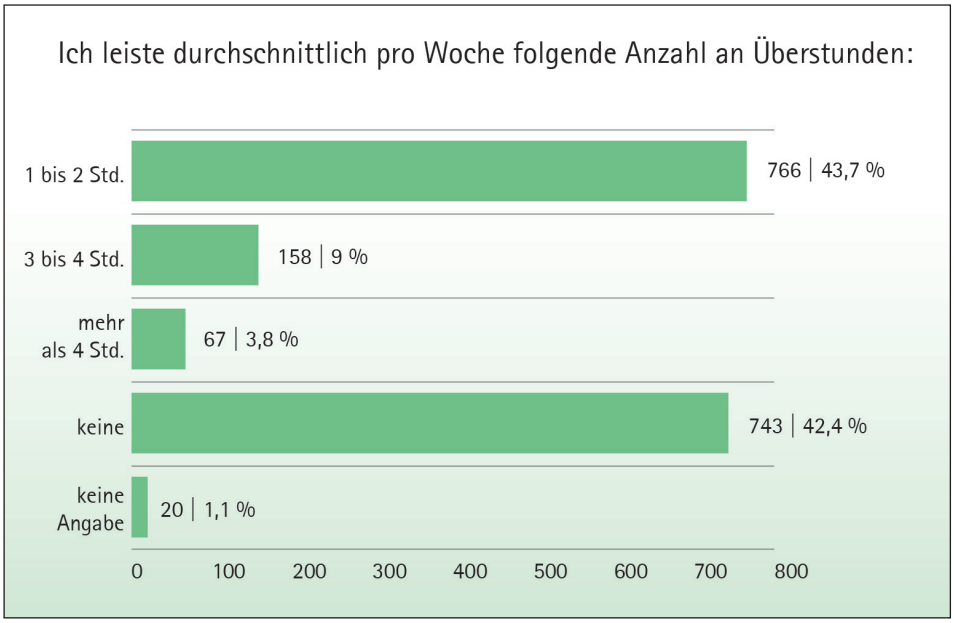
Wochenarbeitszeit (Frage 5)

Der Tarifvertrag sieht eine wöchentliche Arbeitszeit von 38,5 Stunden vor. Mehr als die Hälfte der Umfrageteilnehmer gibt an, tatsächlich diese Wochenstundenzahl abzuleisten. Das bedeutet einen kleinen Zuwachs zum Vorjahr (2019: 47,2 %). Auch hat die Zahl derer, die mehr als 40 Stunden pro Woche arbeiten, etwas abgenommen (2020: 31,2 %; 2019: 37 %)



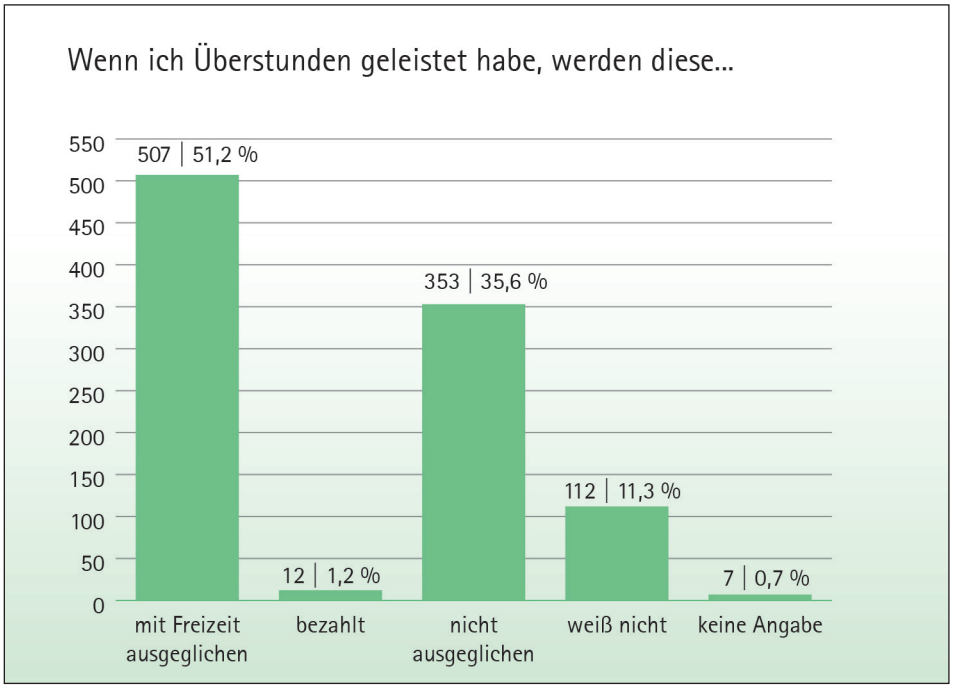
Überstunden (Frage 6)

Über 80 Prozent der Befragten leisten keine oder ein bis zwei Überstunden pro Woche.



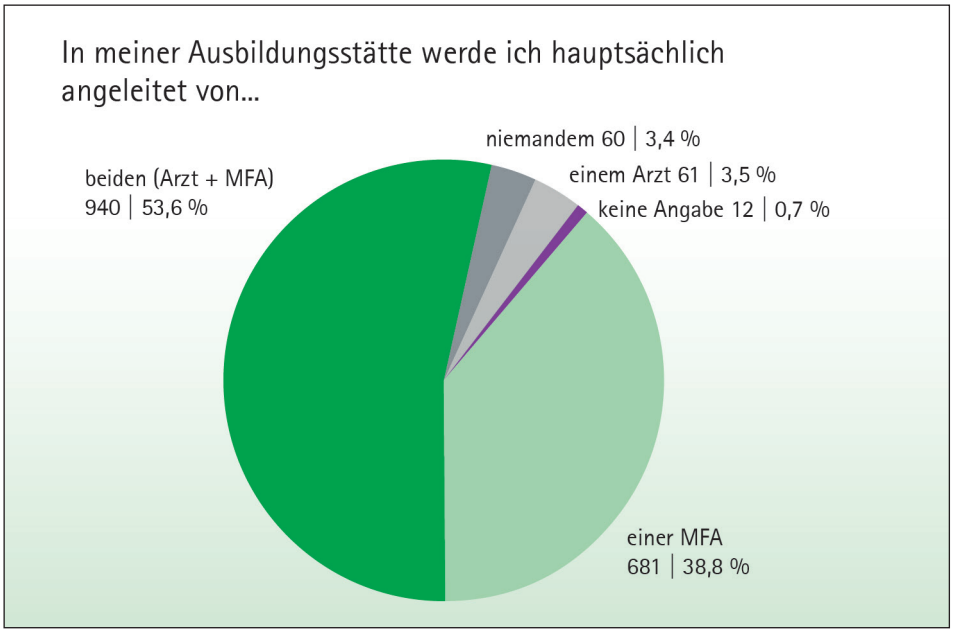
Ausgleich der Überstunden (Frage 7)

Werden Überstunden geleistet, so werden diese meist mit Freizeit ausgeglichen, nur ein kleiner Prozentteil der Auszubildenden bekommt eine Entlohnung für die geleistete Mehrarbeit. Über 35 Prozent erhalten keinerlei Entschädigung.



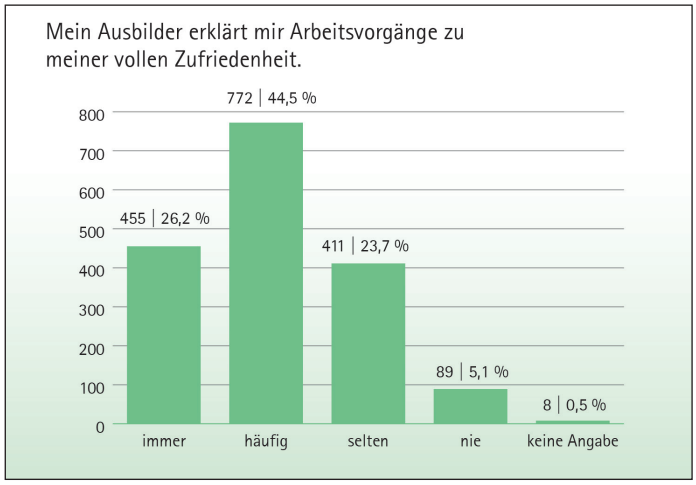
Anleitung (Frage 8)

Vom Team Arzt und MFA werden über die Hälfte der Auszubildenden angeleitet. Für fast 40 Prozent sind die in der Praxis tätige MFA Ansprechpartnerin.



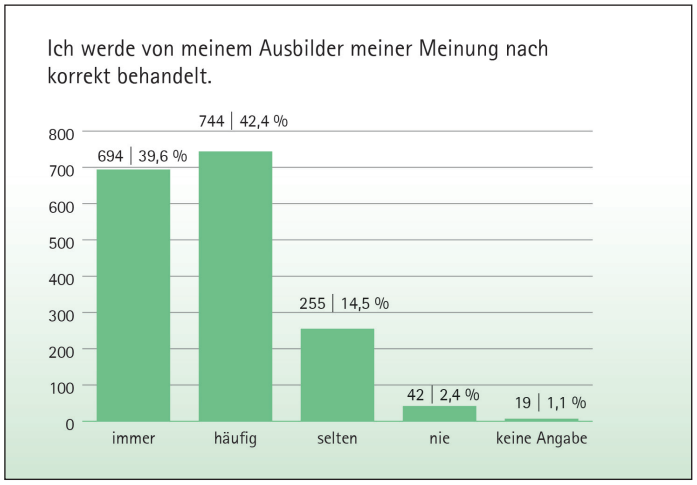
Zufriedenheit mit der Anleitung (Frage 9)

Die meisten Auszubildenden sind mit der Anleitung immer oder häufig zufrieden. Im Vergleich zum Vorjahr sind es jedoch weniger (2020: 70,7 %; 2019: 79,6 %). Dagegen hat die Zahl derjenigen zugenommen, die selten oder nie mit der Erklärung von Arbeitsvorgängen zufrieden sind (2020: 29 %; 2019: 19,4 %).



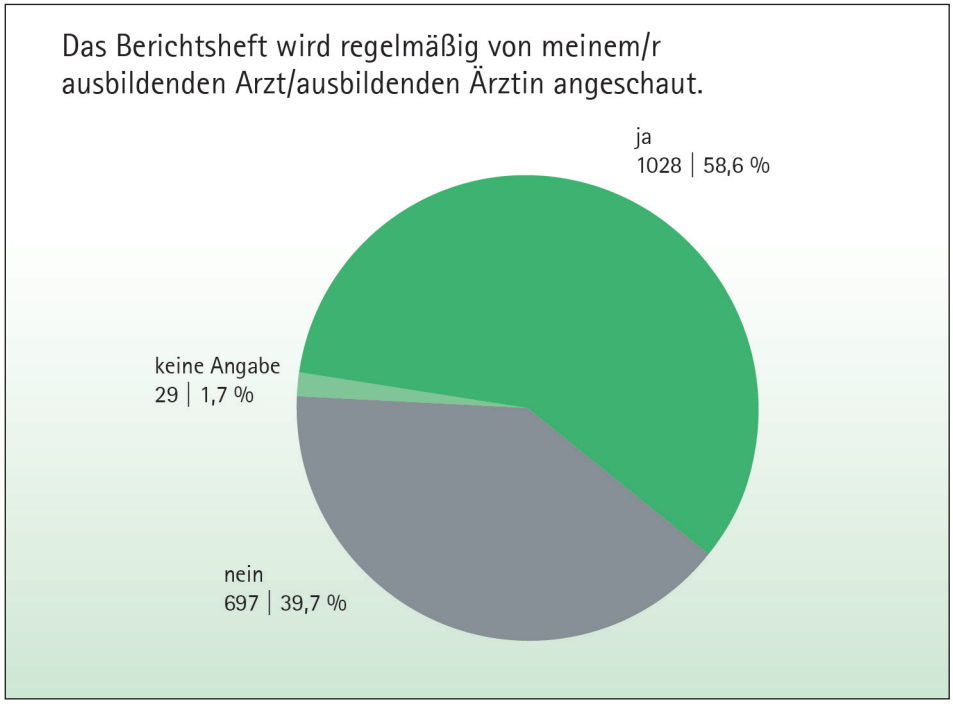
Zufriedenheit mit dem Umgang (Frage 10)

Korrekt behandelt aber fühlten sich wieder mehr als 80 Prozent der Befragten. Der Anteil der Auszubildenden, die selten oder nie mit dem menschlichen Umgang an ihrer Arbeitsstätte zufrieden sind, ist gesunken (2020: 6,9 %; 2019: 11,2 %).



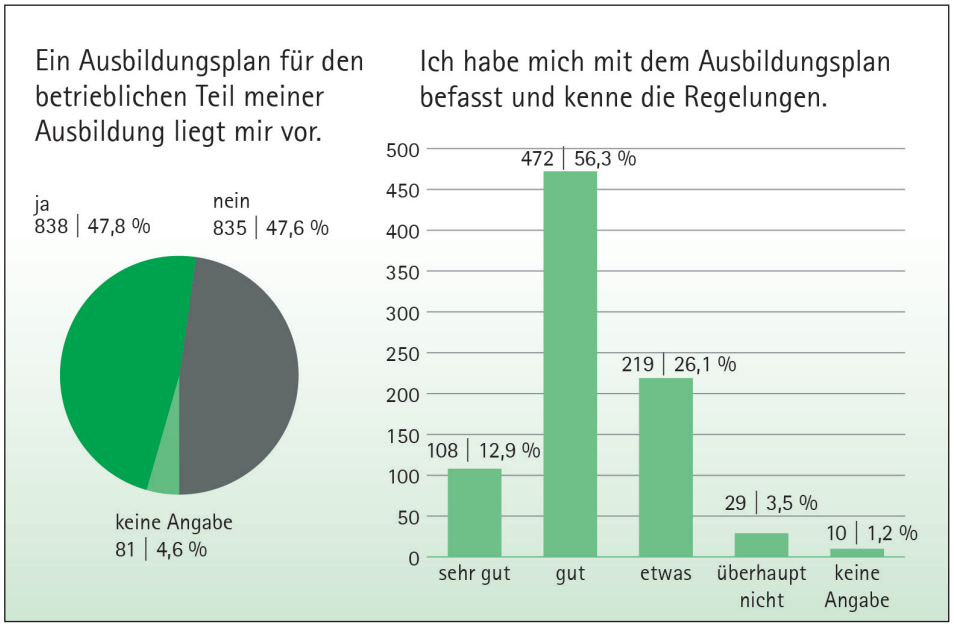
Ausbildungsnachweis/Berichtsheft (Frage 11)

Beinahe 60 Prozent der MFA-Auszubildenden gibt an, dass ihre Ausbilderin oder ihr Ausbilder sich regelmäßig das Berichtsheft anschaut. Bei fast 40 Prozent findet diese Kontrolle nicht statt.



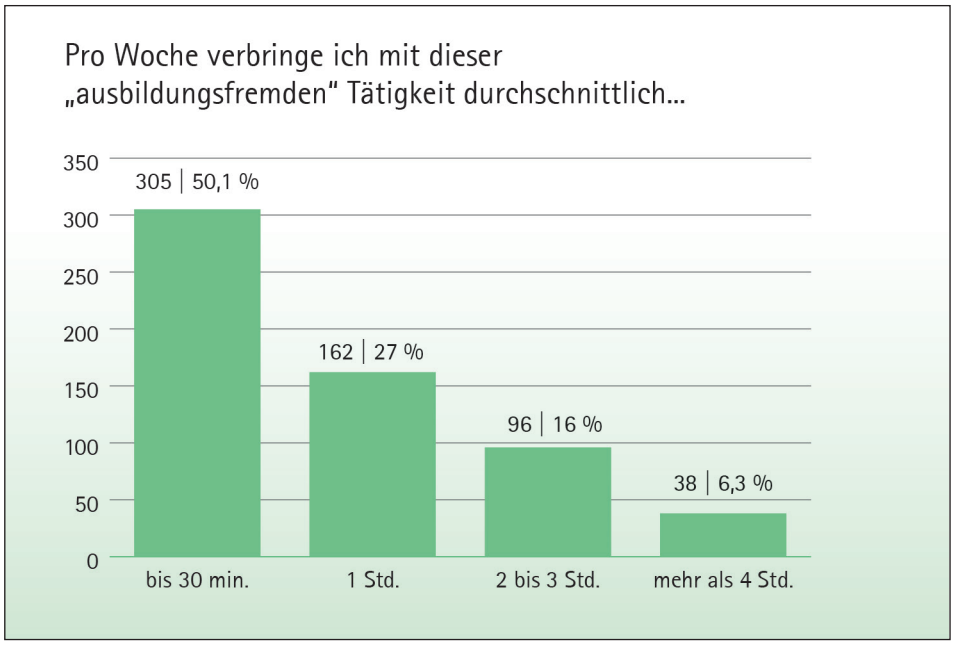
Betrieblicher Ausbildungsplan (Fragen 12 und 12.1)

Rund der Hälfte der Befragten liegt ein Ausbildungsplan vor, davon geben rund 56 Prozent an, dass sie sich mit den darin enthaltenen Regelungen auskennen. Rund 30 Prozent haben zwar einen Ausbildungsplan, sie haben sich mit den Regelungen jedoch nur etwas oder überhaupt nicht befasst.



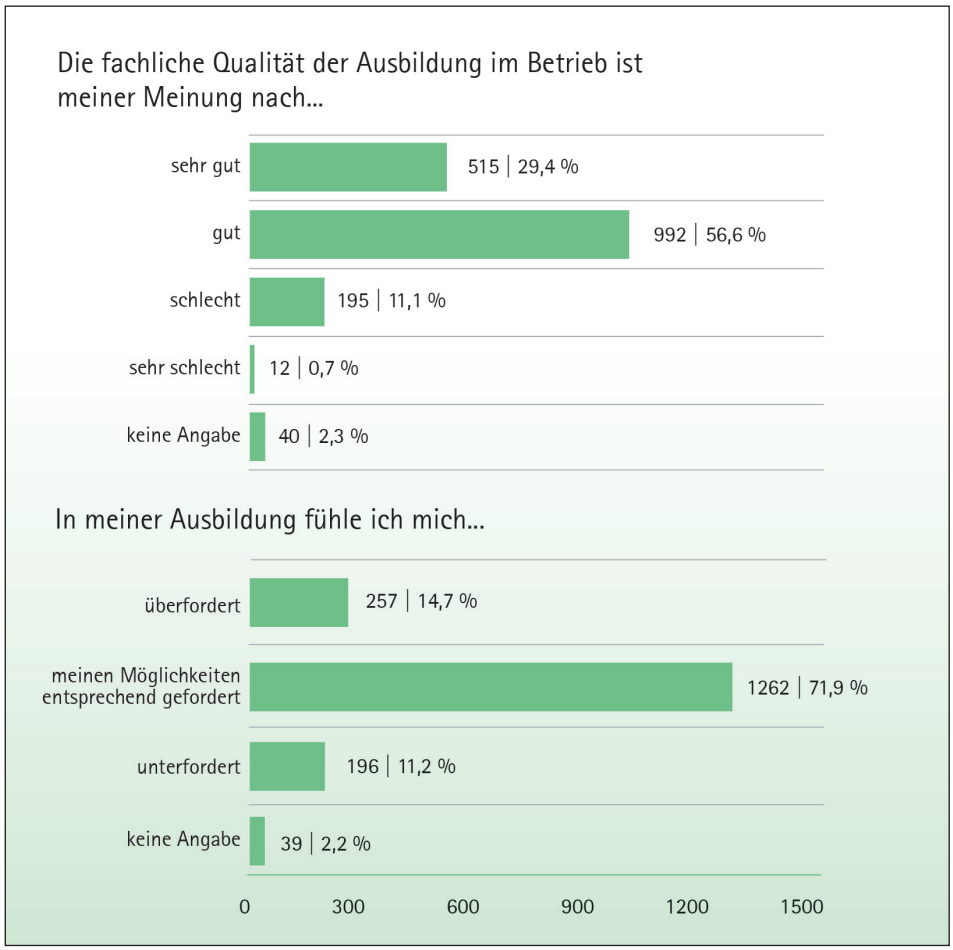
Ausbildungsfremde Tätigkeiten (Frage 13.1)

Rund 35 Prozent der Auszubildenden verrichten ausbildungsfremde Tätigkeiten. Die Hälfte befasst sich bis zu 30 Minuten pro Woche mit diesen Arbeiten.



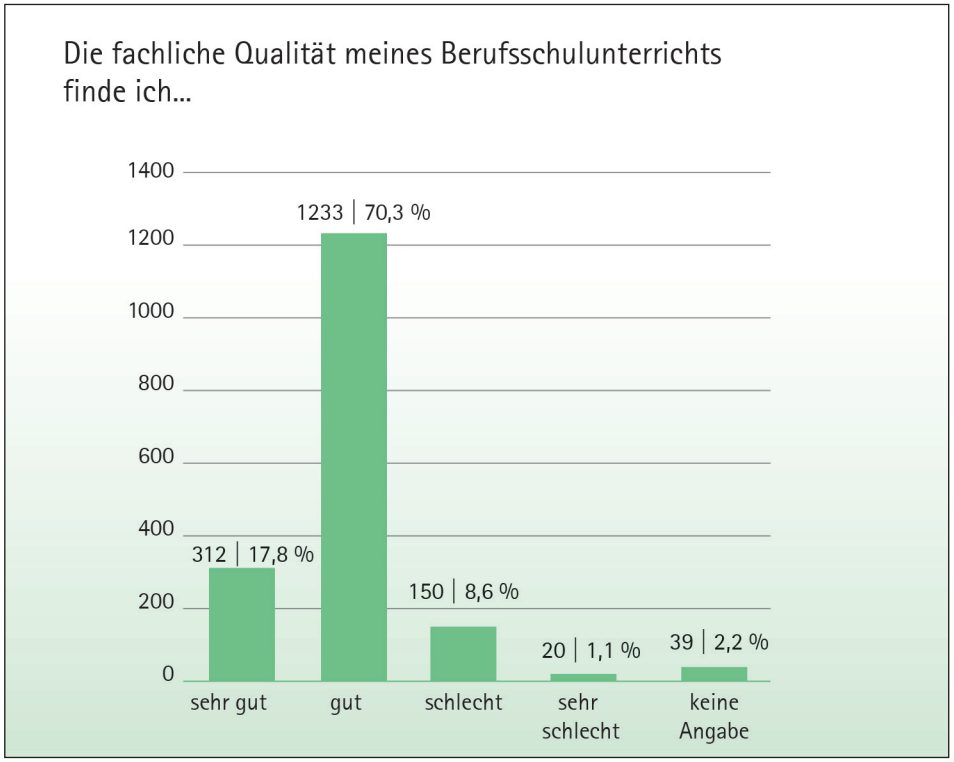
Bewertung Aubildungsqualität und Zufriedenheit (Fragen 14 und 15)

Als sehr oder gut schätzt die überwiegende Mehrheit der Umfrageteilnehmer die fachliche Qualität des Ausbildungsbetriebs ein. Auch die Bewertung der eigenen Qualifizierung fällt überwiegend positiv aus: Mehr als 70 Prozent fühlen sich ihren Möglichkeiten entsprechend gefordert.



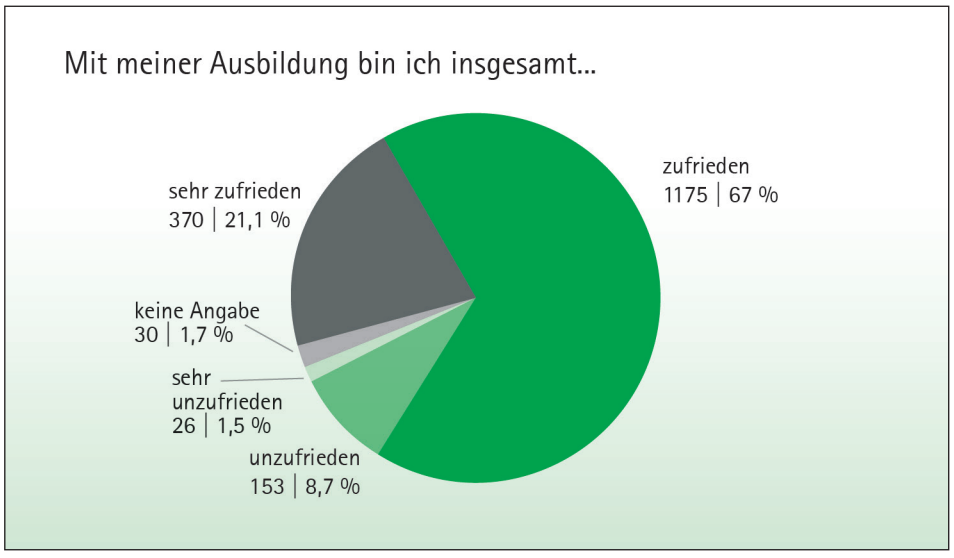
Berufsschulunterricht (Frage 16)

Die Qualität des Berufsschulunterrichtes wird von fast 90 Prozent als sehr gut bzw. gut bewertet.



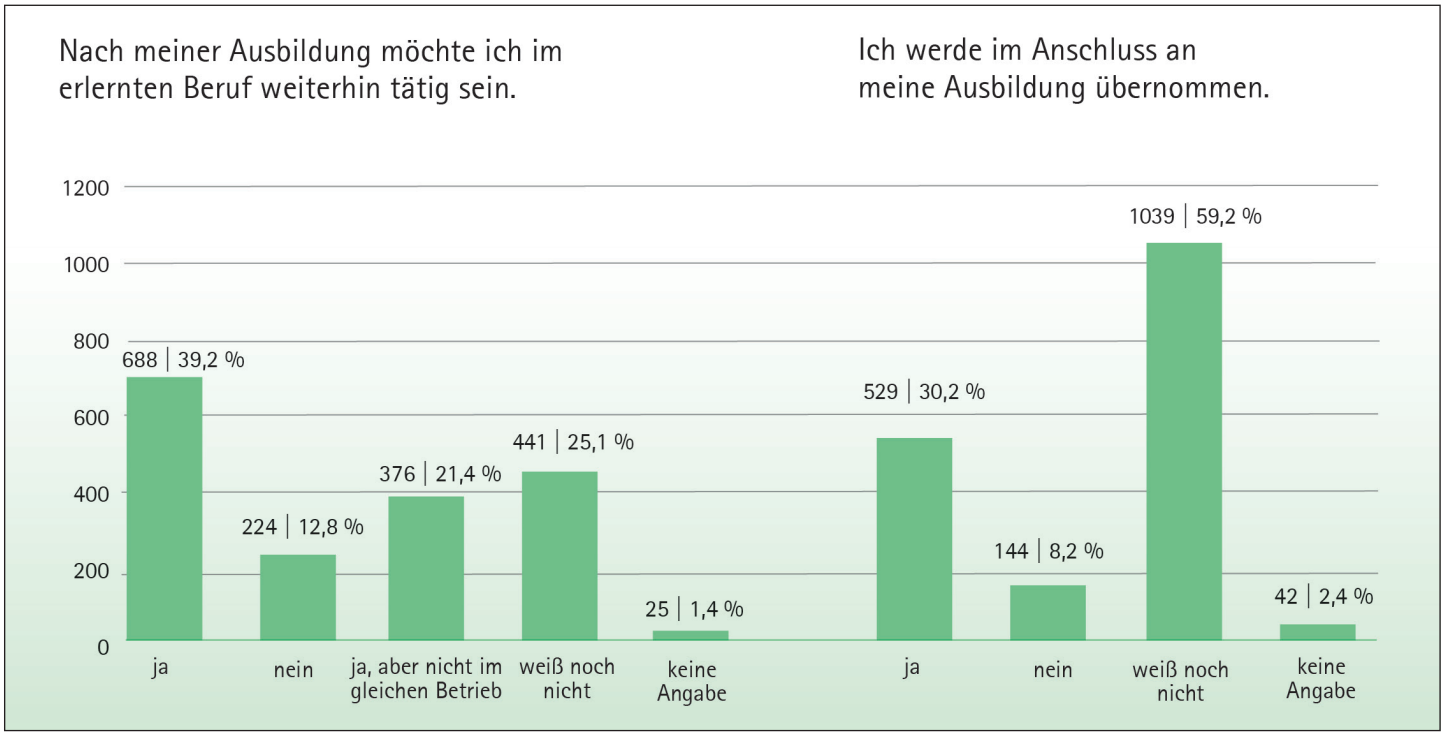
Ausbildungszufriedenheit (Frage 17)

Wie im Vorjahr sind ca. 88 Prozent mit ihrer Ausbildung insgesamt zufrieden oder sehr zufrieden.



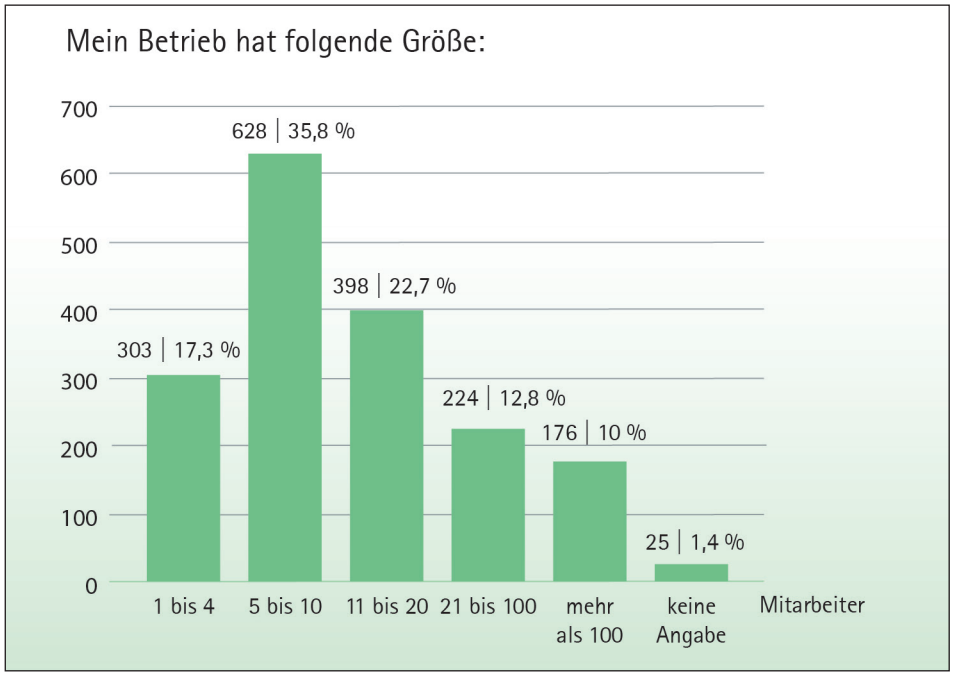
Berufliche Perspektiven (Fragen 18 und 19)

In dem erlernten Beruf möchten über 60 Prozent weiterhin tätig sein, 21 Prozent möchten jedoch den Betrieb wechseln. Eine Übernahmezusage nach der Ausbildung haben bereits über 30 Prozent erhalten. Rund acht Prozent werden nicht im Ausbildungsbetrieb bleiben und bei ca. 60 Prozent ist die berufliche Zukunft noch ungewiss.



Betriebsgröße (Frage 20)

Die Mehrheit der Befragten ist in einem Betrieb mittlerer Größe von 5 bis zu 20 Mitarbeitern tätig.



Ärztekammer Westfalen-Lippe
Ressort Aus- und Weiterbildung
Gartenstraße 210 – 214
48147 Münster
Tel.: 0251 929-2250
E-Mail: mfa@aekwl.de
www.aekwl.de

Bildnachweis Titelblatt: ©Pixel Shot – stock.adobe.com